

MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

Frühling 2018

Marktgemeinde Prinzersdorf
3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 1



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Liebe Jugend!

In der Karwoche wurde mit den Arbeiten am Tennisplatz begonnen. Der alte Spielbelag ist in die Jahre gekommen und eine Sanierung jetzt notwendig. Obmann Roman Hoffmann und seine Vorstandskollegen vom Tennisverein haben die Sanierung mit großem Einsatz vorbildhaft vorbereitet. Der neue Belag ist optimal für unseren Standort. Dass dabei die Anforderungen der Tennisspieler und die Anliegen der Anrainer bestens vereint werden konnten, freut mich besonders. Der Platz soll vor Saisonbeginn fertig sein, es wird auch die Zaunanlage verbessert, insgesamt werden ca. € 65 000,- investiert.

Beim Ortsgespräch Flusspark wurde der Rathaussaal fast zu klein. Mehr als einhundert Besucher folgten der Einladung zur Entwurfspräsentation. Ich bedanke mich bei der Dorferneuerung für die Organisation. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang gab es begeisterte Rückmeldungen zum Projekt. Natürlich wurden auch Sorgen der Anrainer geäußert. Daher wurden mit den Anrainern zusätzlich Gespräche geführt, um deren Anliegen so gut als möglich im Projekt zu integrieren.

In der Karwoche gab es zwei weitere Anrainerinformationen: einmal zur geplanten Wohnhausanlage der Pielachtalgenossenschaft in der Siedlungsstraße und einmal zur Erneuerung der Bahnstraße, bei der

die technischen Details im Bereich der Grundstückszufahrten abgeklärt wurden. Anfang Mai wird mit den Bauarbeiten in der Bahnstraße begonnen.

Am Friedhof besteht der Bedarf die Urnengrabstellen zu erweitern. Es wurde daher eine Studie für eine Erweiterung beauftragt. Die Ergebnisse sind vielversprechend, unser naturnahes, parkähnliches Hanggrundstück bietet dafür tolle Möglichkeiten. Der Friedhofsausschuss wird sich weiter mit dem Thema befassen, herzlichen Dank dafür.

Für die vorbildhafte Pflanzung der Baumallee im Bereich der Ortseinfahrt erhielt die Gemeinde fast ein Drittel der Investition über die Aktion Natur im Garten finanziert, eine tolle Anerkennung, die wir gerne annehmen ☺.

Der sehr spät einkehrende Winter wollte heuer länger nicht weichen. Ich danke den Gemeindearbeitern, sowie unseren Partnern für den reibungslosen Ablauf bei der Schneeräumung.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Osterfest und uns allen einen sonnigen, wärmenden Frühling!

Ihr Bürgermeister

INHALT



Festsitzung mit Ehrungen:

Auszeichnungen und Ehrengaben wurden für langjährige Verdienste und außergewöhnliche Erfolge überreicht.

Seite 3



Postpartner im Gemeindeamt:

Seit Mitte Jänner kann die Bevölkerung ihre Postgeschäfte im Gemeindeamt erledigen.

Seite 5



Großes Interesse am Projekt „Fluss-Park“ beim Ortsgespräch:

Erforderliche Hochwassermaßnahmen ermöglichen naturnahe Neugestaltung des Naherholungsgebietes am Pielachstrand.

Seite 6

Aus den Gemeinderatssitzungen

- Die Straßenumgestaltung Bahnstraße inkl. Sanierung der Wasserleitung, Kanal und die Lichtwellenleiter verrohrung wurde ausgeschrieben, der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten an den Bestbieter, die Fa. Strabag AG mit einer Summe von € 284.090,67.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Studie Waldfriedhof an die Architekten Bener & Fischer. Diese beinhaltet ein Gesamtkonzept für die Erweiterung der Urnengrabstellen unter Berücksichtigung der notwendigen Infrastruktur.
- Da die normale Nutzungsdauer des derzeitigen Kunstrasens des Tennisplatzes weit überschritten wurde, wurde eine Sanierung dringend notwendig. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe zur Sanierung des Tennisplatzes an den Bestbieter Fa. Sportbau HL Lautischer mit einer Summe von € 63.041,22. Der Tennisverein hat sich bereit erklärt in Eigenregie den Sand und den Teppich zu entfernen, damit verringern sich die Kosten um ca. € 12.000,-.
- Allfälliges:
Die Gemeinde erhielt eine Subvention in Höhe von € 18.000,— aus der Aktion Natur im Garten für die Pflanzung der Baumallee bei den Ortseinfahrten.
- Da die normale Nutzungsdauer des derzeitigen Kunstrasens des Tennisplatzes weit überschritten

Rechnungsabschluss 2017

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20. Februar 2018 den Rechnungsabschluss 2017 genehmigt.

Der Rechnungsabschluss weist einen **Überschuss von € 287.422,44** auf und versetzt die Gemeinde in die Lage, auch 2018 ihren Verpflichtungen vollinhaltlich und aufgabengerecht nachzukommen. Dieses erfreuliche Ergebnis ist auf die Einnahmen im kommunalen Bereich und den sparsamen Umgang mit Budgetmitteln zurückzuführen.

Ausgaben im Jahr 2017 (u.a.) in Euro:

Ordentlicher Haushalt	3.531.156,50
Außerordentlicher Haushalt	557.313,69

Kindergarten	155.643,63
Volksschulanteil	87.278,81
Neue Mittelschulanteil	82.275,19
Musikschulanteil	29.133,39
Friedhof	71.259,15
(Einnahmen: € 27.869,58)	
Sozialhilfe	221.104,85
Jugendwohlfahrt	28.023,98
Landespflegegeld	9.788,94
Krankenanstaltenbeitrag (NÖKAS)	381.387,70

Projekte im Außerordentlichen Haushalt:

Straßen- und Wegebau	169.392,96
Güterwege	10.352,10
Hochwasserschutz	49.023,20
Kanalerweiterg. Lindenw.-Edelastr.	39.790,97
Regenwasserkanal Mittergraben	100.042,01
Kommunalzentrum Sanierung FF	188.712,45

Auf der Online-Plattform www.gemeindefinanzen.at haben BürgerInnen die Möglichkeit, einen Einblick in die Finanzen aller österreichischen Gemeinden zu nehmen.

Festsitzung vom 15.12.2017

Für langjährige Verdienste und außergewöhnliche Erfolge wurden im Rahmen einer Festsitzung Auszeichnungen und Ehrengaben überreicht.

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung am 15.12.2017 fand eine Festsitzung im Rathaus statt. Für seine Verdienste um die Marktgemeinde wurde dem langjährigen geschäftsführenden Gemeinderat Ing. Walter Salzer der Ehrenring verliehen. Nach über 27 Jahren legte Walter Salzer sein Mandat im Herbst zurück. Bgm. Rudi Schütz bedankte sich bei ihm für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Herrn Franz Handl wurde ebenfalls der Ehrenring überreicht, im Besonderen für seine Verdienste um den Männergesangsverein Prinzersdorf, dem er seit 55 Jahren angehört sowie sein vielfältiges gesellschaftliches Wirken in Prinzersdorf. Franz Handl ist ein beseelter Prinzersdorfer, der den Zugang zu den Herzen der Menschen hat, so der Bürgermeister bei der Festansprache. Ehrenurkunden und Ehrengaben wurden an Jürgen Grubmüller und Anna Schuecker überreicht.

Jürgen Grubmüller wurde für seine sportlichen Erfolge im Gewichtheben geehrt. Neben

vielen anderen Titeln wurde Grubmüller bereits zum achten Mal in Folge österreichischer Staatsmeister in seiner Gewichtsklasse.

Anna Schuecker erzielte den Jugendstaatsmeistertitel in der künstlerischen Fotografie. „Es ist was ganz Besonderes, wenn junge Menschen ihre Talente so gut nutzen und dabei großartige Erfolge erreichen. Das gehört gewürdigt und verdient vor den Vorhang geholt zu werden“, so Bgm. Schütz in seiner Festrede.



Foto: Markus

v.l.n.r.: Franz Handl, Jürgen Grubmüller, Bgm. Rudi Schütz, Anna Schuecker, Walter Salzer

LED Straßenbeleuchtung - Einsparung bestätigt

Vor der Umstellung auf die LED-Technologie fielen jährlich fast € 20.000,- Stromkosten für die Straßenbeleuchtung an.

Die Zahlen des Rechnungsabschlusses 2017 bestätigten die Vorhersagen unseres **Energiebeauftragten GR Josef Schaberger**: 2017 betragen die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung nur mehr € 5.600,—

Die Stromkosten wurden somit um 72% gesenkt - ein erfreuliches Ergebnis!



Umgestaltung Bahnstraße

In den letzten Jahren stellte ein Provisorium mit Pollern die Gehsteiglösung in der Bahnstraße dar. Die bisherige Straßenbreite war insgesamt zu gering, um Gehweg, Straße und eine zufriedenstellende Parksituation zu schaffen. Nach etlichen Gesprächen mit der ÖBB konnte im Vorjahr Bahngrund angekauft werden.

„Ich bin sehr froh, dass die Gespräche erfolgreich verlaufen sind, das ermöglicht jetzt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer optimal einzugehen“, freut sich Bürgermeister Rudi Schütz. Neben der Erneuerung des Straßenbelages wird der Zu- und Abfahrtsbereich zum Bahnhof strukturiert, die Einbiegespur wird den heutigen verkehrstechnischen Anforderungen angepasst und es sollen dort Parkflächen für den Zubringerverkehr zur Bahn entstehen. Auf der Seite des Gasthauses Kern ist ein durchgehender Gehsteig vorgesehen. Soweit technisch vertretbar, werden im Nahbereich des Gasthauses auf der Bahnseite zusätzliche Parkbuchten errichtet. In der Karwoche gibt es dazu eine Anrainer-

information, bei der die technischen Details im Bereich der Grundstückszufahrten abgeklärt werden. Der Bauauftrag in der Höhe von Euro 284.000,-- wurde in der letzten Gemeinderatssitzung an die Fa. Strabag vergeben. Darin enthalten sind die Erneuerung der Wasserleitung, die Sanierung des Kanalnetzes sowie die Breitbandleerverrohrung. Anfang Mai wird mit den Bauarbeiten begonnen.



Einladung zum Frühjahrsputz

Der Umweltausschuss ladet alle GemeindegängerInnen ein, am Frühjahrsputz teilzunehmen.

Gesammelt wird der Müll im Gemeindegebiet von Prinzersdorf.

Wann: **Samstag, 7. April 2018**
von 9.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt: **Hauptplatz Prinzersdorf**

Handschuhe und Warnwesten werden zur Verfügung gestellt!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!



Für Ihre Mithilfe bedankt sich im Voraus der Umweltausschuss!

Vorsitzender GR Josef Schabberger



Wir halten unsere Gemeinde sauber!

Postpartner im Gemeindeamt



Am Montag, den 15. Jänner wurde der Postpartner im Gemeindeamt Prinzersdorf eröffnet. Nachdem die Firma Stern den Postpartner zurückgelegt hatte, war die Gemeinde bemüht, einen nahtlosen Übergang zu schaffen. Die Post ist zu den Amtszeiten des Gemeindeamtes Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, zusätzlich Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie Mittwoch- und Freitagnachmittag von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Bevölkerung ist sehr herzlich eingeladen, am

**Freitag, 25. Mai 2018
zwischen 15 und 17 Uhr**

zum „Tag der offenen Tür“ vorbeizukommen.



Foto: v.l.n.r.: Romana Wieländer, Agnes Frühwald, Amtsleiterin Brigitte Linauer, CM Alois Wühl, VL Michael Waninger, Bgm. Rudi Schütz, Manuela Groß

Es wird ein kleiner Imbiss und ein Getränk angeboten, die Post hat Werbegeschenke vorbereitet.

Sanierung Rathaus

Das Rathaus ist seit jeher das Zentrum jeden Dorfes und jeder Stadt. Unser Rathaus wurde im Jahre 1972 erbaut und hat somit in absehbarer Zeit sein fünfzigjähriges Bestehen. Es ist daher an der Zeit sich mit einer Sanierung zu befassen. Es soll die Möglichkeit genutzt werden, das Gebäude einerseits energietechnisch auf den neuesten Stand zu bringen und andererseits den heutigen Anforderungen hinsichtlich Barrierefreiheit gerecht zu werden. Der Gemeinderat befasst sich schon länger mit diesem Thema. Wir verstehen uns als moderne Gemeinde, die sich fit für die Zukunft macht. Als ersten Schritt haben wir uns deshalb für die Erstellung einer Studie, bei der alle notwendigen Maßnahmen erhoben werden, entschieden.

Bis zu einer umfassenden Sanierung werden einfache Verbesserungsmaßnahmen gesetzt.

Das Anbringen einer Glocke beim Rat-hauseingang hat sich z.B. bestens bewährt, selbiges wird auch im Zugangsbereich der Post vorgesehen. Unsere Mitarbeiterinnen helfen Menschen, die Hilfe benötigen, gerne.



Ortsgespräch Flusspark

Viele interessierte Bürger folgten der Einladung zum Ortsgespräch. Architektin Anja Fischer stellte das Projekt „Flusspark“ vor und präsentierte den Entwurfsstand.

Die Gemeinde beschäftigt sich schon länger mit dem Freizeitareal an der Pielach. Mit Beginn des Dorferneuerungsprozesses 2015 wurden erste konkrete Schritte für ein neues Freizeit- und Naherholungsgebiet an der Pielach gesetzt. Nach einem intensiven Planungsprozess mit Bürgerbeteiligung konnte nun als erster Meilenstein der Entwurf zur Neugestaltung dieses beliebten Areals vorgestellt werden.

Das renommierte Architektenteam Bener-Fischer präsentierte Ende Jänner unter großem Interesse der Bevölkerung den Entwurf zum zukünftigen Freizeitgelände und veranschaulichte die Grundidee, die zu dieser Planung führte. Das Architektenduo nahm sich historische Karten als Grundlage für die Neugestaltung dieses für die Gemeinde wichtigen Naherholungsgebietes. Die über die Jahrhunderte schrittweise Begrüdung der Pielach in diesem Abschnitt soll

jähriger Freizeitbereich mit hoher Aufenthaltsqualität dienen wird.



v.l.n.r.: Bgm. Rudi Schütz, Architektenteam Anja Fischer und Ernst Bener, Obmann Hannes Ambichl



zurückgenommen und die Pielach wieder renaturiert werden. Ziel ist es, die Pielach in diesem Bereich vom kanalähnlichen Gerinne zum Fluss mit Nebenarmen, Steilufeln, Kiesbänken und sogar Inseln zurückzubauen. Diese angedachten Maßnahmen ergänzen sich hervorragend mit den Anforderungen aus dem Hochwasserschutz, da dem Fluß im Hochwasserfall mehr Raum gegeben und die Flusssohle verbreitert wird. Für den Niedrigwasserstand ist die Ausbildung einer Tiefwasserrinne mit naturnaher Gerinnegestaltung vorgesehen. Mit Störsteinen sollen Auskolkungsstellen als natürliche Badebereiche mit Liegewiesen, Spielflächen und Rückzugsorten entstehen. Eine in das Gelände behutsam integrierte Infrastruktur und ein modernisiertes Vereinshaus werden dazu beitragen, das der Fluss-Park der Bevölkerung auch als ganz-

Dass komplexe Projekte dieser Art auch finanziell umsetzbar sind und gleichzeitig neue Lebensräume für Fauna und Flora entstehen, zeigen einige Beispiele von Renaturierungen in der nahen Umgebung.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die Anliegen und Sorgen der Bevölkerung im Bereich Verkehr und Lärm aufgenommen, die in die Detailplanung einfließen sollen. Die nächsten Schritte im Projekt sind weitere Abklärungsgespräche mit Behörden sowie die Fortführung der Gespräche mit den Grundeigentümern zum Hochwasserschutz Markersdorf-Prinzersdorf. Für heuer ist die Ausarbeitung eines genehmigungsfähigen Einreichplanes für den Naherholungsbereich vorgesehen. Die bauliche Umsetzung ist mit dem Hochwasserprojekt und den Förderstellen abzustimmen.



ENTWURF
Architekten
DI Ernst Bener
DI Dr. Anja Fischer

Workshop für multifunktionales Vereinshaus

Begleitend zum Projekt Flusspark ist auch die Aufwertung des VVP Vereinshauses angedacht. Das Verschönerungsvereinshaus wird vom Obmann Ing. Walter Salzer als Eigentümer(-vertreter) und seinem Stellvertreter Helmut Schellenbacher mit großem Einsatz geführt. Es ist nicht selbstverständlich, dass sie sich als Verantwortliche nach jahrzehntelanger Tätigkeit im VVP, mit dieser Neugestaltung auseinandersetzen und diese Neuausrichtung damit ermöglichen, DANKE. Das Haus dient auch derzeit schon verschiedenen Vereinen für die Abhaltung von diversen Festen im Sommer. Besondere Bedeutung hat das Haus als Probenlokal und Heimstätte der Musikkapelle „Die Pielachtaler“. Wöchentlich proben darin begeistert mehr als 30 Musikanten für ihre in der Region sehr geschätzten Auftritte. Zum Workshop wurden derzeitige und mögliche künftige Nutzer eingeladen. Neben dem VVP und der Musik waren als Vereine der Männergesangsverein, die Landjugend, die Dorferneuerung, der Kneippbund, die Volleyballer und der Tennisverein mit dabei. Dazu kamen noch Einzelpersonen die mit ihren Beiträgen und Aktivitäten wie Kleinkindergrup-

pen, Yoga, Fitness etc. die Lebensqualität in einer Gemeinde bereichern.

In lockerer Runde wurden Anforderungen und Ideen für eine verbesserte, künftig ganzjährige Nutzung des Vereinshauses diskutiert und eingebracht. Beispielsweise könnten durch eine modulare Bauweise Räumlichkeiten sowohl für große Vereine (z.B. Pielachtaler) als auch Bereiche für kleine Gruppen geschaffen werden. Insgesamt war es ein produktiver Abend als gute Grundlage für weitere Planungsschritte.



Mit Wildkräutern durchs Gartenjahr

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ startete am 2. März der erste Workshop der Workshopreihe „Mit Wildkräutern durchs Gartenjahr“ in Prinzersdorf.

Eine Gruppe interessierter Menschen traf sich, um mehr über Bärlauch, Vogelmiere, Veilchen und Weide zu erfahren.

Ziel der Workshopreihe ist, Basiswissen zum Erkennen, Sammeln und Verarbeiten von Wildkräutern im Laufe des Jahres zu vermitteln. Winterwetterbedingt fand das erste Zusammenkommen nicht wie geplant in der Pielach-Au statt, sondern im Warmen, wo anschließend verschiedenste Produkte aus Wildkräutern verkostet wurden.



Kräuterpädagogin Elisabeth Schütz (re.) mit Andrea Böckl, Petra Heinz, Angelika Rödl, Regina Dillinger, Annemarie Bruckner, Margit Grabner und Jutta Fuss

Prinzersdorf als Mobilitätsgemeinde ausgezeichnet

Gemeinden, die sich als Mobilitätsgemeinden deklarierten, wurden von Verkehrslandesrat Karl Wilfing ausgezeichnet. Derzeit nutzen das damit verbundene kostenlose Service des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ Regional mehr als 70 % aller Gemeinden. Die Ehrung fand im Rahmen des ÖV-Symposiums an der FH KREMS statt. Prinzersdorf bekam eine Mobilitäts-Plakette sowie eine Urkunde für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität überreicht. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den Öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeiter der Gemeinden angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.



Fotocredit: NÖ.Regional.GmbH/Frank

Foto: v.l.n.r.: Landesrat Karl Wilfing, Energiebeauftragter GR Josef Schaberger, Mobilitätsmanager Peter Polatschek-Fries von NÖ Regional

Ferienbetreuung für Volksschulkinder

Auch heuer wird wieder gemeinsam mit der Marktgemeinde Hafnerbach für 6 Wochen eine Ferienbetreuung für Volksschulkinder durchgeführt.

Seit Jahren unterstützt das Land Niederösterreich Gemeinden, die eine Kinderferienbetreuungsaktion anbieten, so kann den Eltern eine kostengünstige und qualitativ hochwertige Betreuung durch FreizeitpädagogInnen angeboten werden.



In den ersten drei Ferienwochen findet die Betreuung im Kindergarten Prinzersdorf statt, die letzten drei Ferienwochen werden die Kinder in der Volksschule Hafnerbach betreut.

Anmeldungen können noch bis Di, 3. April im Gemeindeamt Prinzersdorf abgegeben werden.

Ersatzbetreuer/in für Kindergarten gesucht

Für den Kindergarten wird eine Vertretung im Urlaubs- oder Krankheitsfall für die Kinderbetreuerinnen gesucht, eine spätere Festanstellung ist möglich.

Aufgaben: Unterstützung des gruppenführenden Fachpersonals bei der Beaufsichtigung und Betreuung der Kinder im Kindergarten, Reinigungsarbeiten

Voraussetzungen: freundlicher und liebevoller Umgang mit Kindern, zeitliche Flexibilität

Nähere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt, Bewerbungen bitte an: gemeinde@prinzersdorf.gv.at

Wohnhaus- und Doppelhausanlage Siedlungsstraße

2 WOHNHAUSANLAGEN MIT JEWEILS 6 UND 8 WOHN EINHEITEN
Erdgeschosswohnungen mit großzügigen Eigengärten- und
Terrassenflächen, Wohnflächen ca. 76-95 m²



**6 DOPPELHAUSHÄLFTEN
MIT EIGENGÄRTEN UND
GERÄTESCHUPPEN**
Wohnfläche ca. 106 m²

Gemeinn. Bau- u. Siedlungsgen.

PIELACHTAL

3200 Ober-Grafendorf, Rudolf-Krippel-Platz



KONTAKT

Telefon 02747/67649
Fax 02747/67649-20

E-Mail office@sgpielachtal.at
Homepage www.sgpielachtal.at

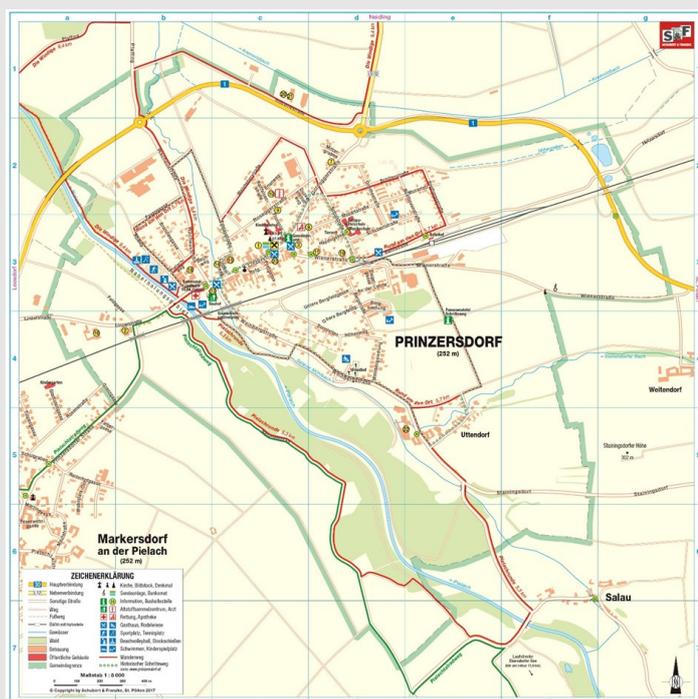
Gratulationsfeier und Geburtensparbuchübergabe

Am 11. Jänner begrüßte Bgm. Rudi Schütz Jubilarinnen und Jubilare im Rathaus, die in den letzten Monaten einen besonderen Geburtstag oder ein besonderes Ehejubiläum gefeiert hatten. Beim gemütlichen Zusammensein wurden Prinzersdorf-Gutscheine überreicht.



stehend v.l.n.r.: Peter Panwinkler, Manuela Winkler, Vizebgm. Josef Müllner, GGR Petra Wagner, Leopold Bauer, Franz Schütz, Bgm. Rudi Schütz, Ernst Neumann, Karl Gugerel, Frank Frühwirth, Johann Krall (90), GGR Martin Fuchsbauer
sitzend v.l.n.r.: Rosa Panwinkler (80), Johann Marek (85), Franz Resch (85), Johann Kellner (85), Gertraud Bauer (85), Anna Schütz (90), Leopoldine Neumann (90), Leopoldine Gugerel (80), Walburga Frühwirth (80), Barbara Krall

Historischer Schrittweg - Laufstrecken Eröffnung



Für die Sportlichen stehen als Laufstrecken:

- „Die Pielachrunde“ (5,3 km),
- „Rund um den Ort“ (5,7 km) und
- „Die Windige“ (9,4 km)

bereit.

Für historisch Interessierte gibt es den neuen **Schrittweg** mit Schautafeln rund um das Thema Seinerzeit. Mit einer **Länge von 5,5 km (7200 Schritte)**, Gehzeit 1 ½ Stunden, ist er für jedes Alter geeignet.

Die offizielle Eröffnung dieser Strecken findet am

Samstag, dem 21. April 2018
um 15 Uhr am Hauptplatz

statt. Alle Frischlufthungrigen sind dazu herzlich eingeladen! Die leibliche Versorgung ist gesichert.

Faschingsausklang

Punschtrinken oder „Durchs Reden kuman d'Leit zaum“ lautete das Motto der "WirPrinzersdorfer" am Faschingsonntag. Alle Gemeindebürger waren zum Punsch, Tee und Faschingskrapfen eingeladen! Viele waren gekommen und ein persönliches Gespräch ist – auch im Internetzeitalter – durch nichts zu ersetzen, freuen sich die Organisatoren, die Familien Sieder, Schaberger und Sterkl.



v.l.n.r.: Josef Müllner, Josef Kainzbauer, Maria Müllner, Lorenz Sterkl, Bgm. Rudi Schütz, Gabriele Bamberger, Leopoldine Sterkl, Andrea Böckl, Josef Schaberger, Klara Bamberger, Annemarie Schaberger, Christine Sieder, Nicole Kreimel, Anton Sieder, Ferdinand Böckl, Familien Sebastian, Peter, Carina und Monika Kreimel, sowie Johannes, Kathrin, Valentina und Peter Redlingshofer

"Marterl aus dem Dornröschenschlaf erwacht"

Auf Initiative des GR u. Bildungsbeauftragten Josef Schaberger, trafen sich am Samstag, den 17. Februar GR Lorenz Sterkl, Ernst Redlingshofer, Ferdinand Böckl u. GR Josef Schaberger beim Karl Borromäus Marterl am Ortsende von Prinzersdorf (Höhe Raiffeisen Lagerhaus). Die vier Männer schnitten die Dornen und Sträucher, die das Marterl verdeckten frei, sodass es wieder sichtbar ist.

In den nächsten Wochen soll das Marterl noch renoviert werden, da der Zahn der Zeit seine Spuren hinterließ.



Sanierung der Tennisplätze



Der alte Tennisplatz ist in die Jahre gekommen, daher ist eine Sanierung dringend notwendig geworden. Mitte des Vorjahres wurde mit der Evaluierung begonnen und alle möglichen Varianten geprüft. Gefunden wurde ein hochmoderner Tennisbelag, der optimal für unseren Standort passt.

Sofort nach Ostern wird die Anlage von Grund auf saniert. Gebaut werden zwei fortschrittliche Tennisplätze, die in Optik und Spielverhalten einem gut gepflegten Sandplatz gleichen. Dabei wird ein spezielles Sportgarn mit einem roten Colorit-Quarzsand übersandet, wodurch ein perfektes Sprung- und Spielverhalten erzeugt wird. Die hochmoderne Sportstätte entspricht dann auch allen nationalen und internationalen Wettkampfbestimmungen.

Die Vorteile im Überblick:

- Schonend für Bänder und Gelenke
- Geringer Pflegeaufwand, keine Bewässerung nötig
- Unmittelbar nach Regen bespielbar
- Keine Windverfrachtung des Oberflächenmaterials, keine Staubentwicklung
- Längere saisonale Bespielbarkeit
- Spielverhalten 1:1 wie gut gepflegter Sandplatz
- Perfekte Gleiteigenschaften



Der Platz soll noch im April fertig gestellt sein, wobei auch die vorhandene Zaunanlage saniert bzw. verbessert wird.

Sie interessieren sich für Tennis oder wollen weitere Informationen bekommen?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Kontakt:

Roman Hoffmann (Obmann)

Tel.: 0664/185 71 91

Mail: utv-prinzersdorf@sportunion.at

www.utv-prinzersdorf.sportunion.at

Soziale Alltagsbegleitung

UNTERSTÜTZUNG IM HÄUSLICHEN UMFELD

Soziale AlltagsbegleiterInnen leisten unseren KundInnen im häuslichen Umfeld Gesellschaft und entlasten zudem die pflegenden Angehörigen in mehrstündigen Einsätzen. Das Angebot ist eine Ergänzung zu unserem Pflege- und Betreuungsangebot.



Wer kann eine soziale Alltagsbegleitung in Anspruch nehmen?

Das Angebot wird vorerst von März bis September 2018 im Bezirk St. Pölten Land angeboten. Die Voraussetzung sind der Bezug von Pflegegeld sowie der Hauptwohnsitz im Bezirk.

Was kostet mich die soziale Alltagsbegleitung?

Der Tarif beträgt 9 € / Stunde. Die Einsätze können 2 bis 6 Stunden dauern, maximal 20 Stunden im Monat.

HILFE UND PFLEGE DAHEIM ST. PÖLTEN

Kollerbergweg 3, 3100 St. Pölten

T 02742/25 25 14

E pflege.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at

Neuigkeiten von unserer Landjugend



Neujahrsempfang

Am 13. Jänner fand unser alljährlicher Neujahrsempfang beim Jagahof statt. Neben der köstlichen Verpflegung wurde auf das heurige Jahr vorausgeblickt. Anschließend saßen wir im Jugendcorner, unserem Jugendraum im Rathauskeller, beisammen und ließen den Abend gemütlich ausklingen.

Sportlich unterwegs

Bei den diesjährigen Landesskimeisterschaften der Landjugend Niederösterreich am Hochkar konnten wir zweimal den 2. und einmal den 3. Platz für uns gewinnen. Unser Volleyball-Team stieg nach den zwei Siegen im Bezirks- und Gebietsentscheid in den Landesentscheid von Niederösterreich auf! Wir drücken ihnen für das bevorstehende Turnier die Daumen.



Unser Hallenfußball-Team war ebenfalls erfolgreich und gewann am 19. März den Bezirksentscheid Hallenfußball in Obergrafendorf.

Skiausflug

Am 18. März fuhren wir auf unseren Skiausflug. Bei Regen, Schneefall und frühlinghaftem Schnee verbrachten wir den Tag in Lackenhof am Ötscher. Nach einem lustigen Skitag ging's mit Pizza und Spielen im Jugendcorner heiter weiter.



Unsere bevorstehenden Veranstaltungen:

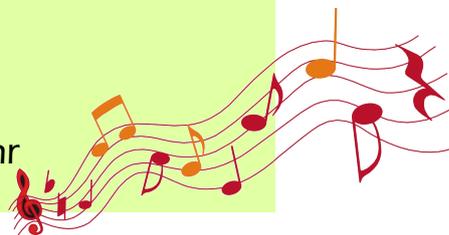
Osterfeuer am 31. März 2018

Sonnwendfeuer am 15. Juni 2018

Musik belebt die Sinne - Pfarrheim Prinzersdorf

3. April
8. Mai
5. Juni

mit Reinhard König
von 14:30 - 15:30 Uhr



MOSTVIERTEL MITTE 2015|16
**Tu was,
dann tut
sich was.**

LEBENSWERTES PRINZERSDORF
DORFERNEUERUNGSVEREIN

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

am Mittwoch, 25. April 2018

Beginn 19:00 Uhr

im Gasthaus Wegl in Prinzersdorf

Lieber Prinzersdorferinnen, liebe Prinzersdorfer!
Liebe Uttendorferinnen, liebe Uttendorfer!
Liebe Jugend!

Wir laden Sie sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins „Lebenswertes Prinzersdorf“ ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Jahresbericht des Obmanns
- Statutenänderung
- Finanzbericht des Kassiers
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Vereinsziele des neuen Vorstandes
- Allfälliges

Gemäß Statuten §9 (4) der aktuell gültigen Statuten weisen wir darauf hin, dass Anträge zur Jahreshauptversammlung mindestens 3 Tage vor dem Termin der Generalversammlung beim Vereinsobmann DI Hannes Ambichl schriftlich per E-Mail hannes.ambichl@gmail.com einzureichen sind.

Wie jeder Verein lebt auch der Dorferneuerungsverein von der Mitarbeit seiner Mitglieder, von den Mitgliedsbeiträgen und von Spenden. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihr zahlreiches Erscheinen bei der Jahreshauptversammlung. Um bei der Wahl stimmberechtigt zu sein, ersuchen wir Sie um Einzahlung des Mitgliedsbeitrages von € 12,- auf das Konto IBAN AT51 3247 7000 0052 5915 bei der RAIBA Prinzersdorf.

Wir freuen uns über Ihre Beiträge und versprechen, dass diese und die gesamte Tätigkeit des Dorferneuerungsvereins Projekten im Ort und somit uns allen zugute kommt.

Herzliche Grüße

der Vorstand des Dorferneuerungsvereins Lebenswertes Prinzersdorf

Kulturfestival Prinzersdorf

Freitag, 22. Juni 2018: Dornrosen (Geheime Gelüste) am Pielachstrand

Samstag, 23. Juni 2018: Fest der Begegnung am Pielachstrand

Rotes Kreuz - Rückblick 2017

Im Jahr 2017 legten die Rot-Kreuz-Fahrzeuge, die an der Ortsstelle zum Einsatz kamen, bei rund 1.500 Fahrten ca. 35.000 km zurück.

30 ehrenamtliche Mitarbeiter waren bei Tag- und Nachtdiensten wie auch für die Fernfahrten und bei der Betreuung der Ausflugsfahrten des Club 81 im Einsatz; dazu kommen noch einige Reservisten, die in Nicht-dienstlichen Belangen unterstützten, wie z.B. beim Adventmarkt. Insgesamt wurden mehr als 6.000 ehrenamtliche Stunden geleistet.

Neben den Dienststunden besuchten die Rot-Kreuz-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen interne Schulungen, hielten die Ferienspaß-Veranstaltung „Hilfe – Wir lernen helfen!“ ab, waren aktiv bei diversen Ambulanzdiensten wie Radrennen und beim Marktfest, aber auch beim Gesundheitstag in Markersdorf und beim Kulturfestival in Prinzersdorf, bei div. FF-Übungen der umliegenden Gemeinden und betreuten Schulgruppen, die die Ortsstelle besuchten. Neben der Abhaltung von Erste-Hilfe-Kursen wurde der Club 81 (ein Verein für Behinderte und Nichtbehinderte) bei seinen Ausflügen und Veranstaltungen betreut. Ebenso waren die MitarbeiterInnen beim Kommunalzentrumsfest, im Rahmen dessen eine gemeinsame Einsatzübung mit der FF Prinzersdorf abgehalten wurden und beim Adventmarkt aktiv.

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier im Gasthof Bertl wurden befördert und geehrt:

Zum Helfer:	Christoph Wolfgang Geyer
Zum Oberhelfer:	Elisabeth Brandl, Isolde Grandl, Franz Groismaier
Zum Haupthelfer:	Claudia Klein
Zum Zugsführer:	Eva Schaberger
Dank und Anerkennung erhielten:	Friedrich Bandion, Jürgen Bollwein, Ferdinand Demelmaier, David Grießler, Georg Lohfink, Peter Posset, Eva Schaberger, Johanna Zauner

Dienstjahresabzeichen erhielten:

Für 10jährige Mitarbeit in Bronze:	Ferdinand Dotter, Alexander Kreidl
Für 15jährige Mitarbeit in Silber:	Andreas Salzer, Mag. Margit Seiberl
Für 30jährige Mitarbeit in Gold:	Annemarie Hell

Fahrtenspangen in Gold für:

13.000 Fahrten:	Johann Seidl
18.000 Fahrten:	Walter Heihal
24.000 Fahrten:	Wilfried Hajek

Für besondere Verdienste die Verdienstmedaille in GOLD: Walter Heihal

Die Ehrungen wurden überreicht von Vizepräsident des NÖ-RK Hofrat Ing. Leopold Rötzer, RK-Bezirksstellenleiter Werner Schlögl, Abg.z.NR Mag. Fritz Ofenauer, Ortsstellenleiterin Dr. Nicoleta-Daniela Bleyer



Foto: v.l.n.r.: Johann Seidl, David Grießler, Fritz Bandion, Claudia Klein, Fritz Ofenauer, Wilfried Hajek, Jürgen Bollwein, Walter Heihal, Nicoleta Bleyer, Leopold Rötzer, Peter Posset, Ferdinand Demelmaier, Georg Lohfink, Werner Schlögl, Josef Grießler

EUROPAMITTELSCHULE PRINZERSDORF

dein Tor zur Welt!

nms.prinzersdorf@noeschule.at,



www.ems-prinzersdorf.at

Gesundheitskonferenz in der EMS Prinzersdorf

Auf dem Weg zum Gütesiegel „Gesunde Schule“ fand am 21. Feb. die erste Gesundheitskonferenz im Foyer der Schule statt. Aus allen Klassen nahmen 2 Schülervertreter, 2 Elternvertreter und 2 Lehrervertreter teil.



In 6 Arbeitsgruppen wurden die Fragen: „**Was stärkt mich?**“ und „**Was belastet mich?**“ erarbeitet, wobei an die zweite Fragestellung gleichzeitig Lösungsvorschläge zu knüpfen waren.



Nach der Präsentation der Gruppenergebnisse fand eine Bewertung und Festlegung der Prioritäten durch Punktevergabe statt. Damit wurden auch die Schwerpunkte für das erste Arbeitsjahr festgelegt:

Kommunikation - Respektvolles Verhalten, Vertrauen in die Arbeit, Mobbing

Bewegung - im Unterricht, während der Pausen, Schulveranstaltungen

Zeitmanagement - Entlastung durch bessere Koordination von Tests, Schularbeiten, Hausübungen und sonstigen Überprüfungen

Ferienspaß 2018

Auch wenn die Sommerferien noch weit weg scheinen, haben die Vorbereitungen für den Ferienspaß 2018 längst begonnen.

Bereits im Jahr 2016 haben wir erstmalig die Bewegungswoche erfolgreich in den Ferienspaß integriert. Mit der gleichen Anzahl an Anmeldungen konnten wir 2017 erfolgreich an das Vorjahr anknüpfen. Deshalb wird es auch 2018 zu einer **Bewegungswoche im Zeitraum vom 9. bis 13. Juli in der Europamittelschule Prinzersdorf** kommen.

Die Anmeldeformalitäten für die Bewegungswoche sind ident zum Vorjahr: die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Internet. Das Informationsmaterial haben alle Schüler aus den Gemeinden Prinzersdorf, Gerersdorf, Hafnerbach, Markersdorf-Haindorf und Haunoldstein über die Schulen erhalten. Das Übersichtsblatt finden Sie unter www.prinzersdorf.at → Bürgerservice → Formulare.

Ein Viertel der Kinder der Bewegungswoche 2017, wurde schon vor dem offiziellen Start um 9 Uhr zum Veranstaltungsort gebracht, damit die Eltern rechtzeitig zur Arbeit kamen. Daher werden unsere Feriapraktikanten auch heuer wieder für die Betreuung ab 7:00 Uhr kostenfrei zur Verfügung stehen.

Der Ferienspaß wurde über ein Jahrzehnt von Markus Bleyer organisiert und geleitet. Ab heuer übernimmt diese Aufgabe ein junges Team. In der Vergangenheit war die Altersgruppe der „Kleinsten“ sehr rar bestückt. Daher möchte das neue Team einen besonderen Stellenwert auf diese legen. Als Expertin in dieser Zielgruppe steht dabei Gabriele Bamberger beratend zur Verfügung.

Unser Organisationsteam bittet um Ihre Veranstaltungsideen!

Dazu dient das Veranstaltungsblatt auf der nächsten Seite. Melden Sie sich zahlreich, es geht um aktive Feriengestaltung für unsere Kinder und Jugendlichen. Bitte gehen Sie direkt mit Anregungen und Vorschlägen auf unser Team zu.

Das Ferienspaß-Organisationsteam freut sich auf Ihre Unterstützung und dankt Ihnen schon jetzt im Namen aller Kinder und Jugendlichen für Ihre Vorschläge!

Jakob Hoffmann, Alexander Sterkl und Gabriele Bamberger

Jakob Hoffmann
jakob.hoffmann@gmx.at
0676 / 89 585 370

Alexander Sterkl
alexander.sterkl@gmx.at
0664 / 89 18 181

Gabriele Bamberger
gabriele@bamberger.co.at
0699 / 11598578

Erlebnis SPORT woche

und ins Leben
KINDERBETREUUNG IN DEN FERIEEN

Ferienspaß Prinzersdorf

Erlebnis Sport Woche Prinzersdorf

ORT: Prinzersdorf

TERMIN: 09.07.2018 - 13.07.2018

DAUER: Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr (Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-14 Jahren

BETREUUNG: Xund ins Leben Sportpädagoginnen

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports (Xlider, Slacklining, Fliker, etc.), Natur- & Abenteuer im Wald, Fun- & Teamsports, International Sports (Flagfootball, Ultimate Frisbee, etc.), Bewegungskünste & Zirkus (Sportkrobatik, Selbstverteidigung, etc.), Streetdance (HipHop, Streetstyle, etc.), Fitness & Gesundheit (Fitnessworkshops, Kinderyoga, etc.), uvm.

KOSTEN:

ANMELDUNG: www.xundinsleben.at -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 15.06.2018

ANMERKUNG: Genaue Infos (Programm, Checkliste, etc.) folgen spätestens nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.at

Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

Ferienspaß der Marktgemeinde Prinzersdorf 2018

Bitte dieses Blatt ausgefüllt bis zum 18.5.2018 in der Gemeinde abgeben oder per Mail senden an:
meldeamt@prinzersdorf.gv.at

Titel der Aktivität:

Wunschtermin (Wochentag + Datum):

Alternativtermin (Wochentag + Datum):

findet **bei jedem Wetter** statt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

findet **nur bei Schönwetter** statt:

Uhrzeit: von bis

Treffpunkt/Veranstaltungsort:

Kostenbeitrag je Teilnehmer für Veranstaltung: €

Getränk: ist mitzubringen:

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

wird vom Veranstalter gestellt:

(wenn im Kostenbeitrag inkludiert)

Essen/Jause: ist mitzubringen:

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

wird vom Veranstalter gestellt:

(wenn im Kostenbeitrag inkludiert)

Alter der Teilnehmer: von: bis: Jahre

Anzahl der Teilnehmer: mind.: max.:

Mitzubringen sind:

Sonstiges:

Kontaktperson(en):

Bitte vollständige Adressen angeben!

ALLE Daten nur für den internen Gebrauch!

.....
Straße / Hausnummer

.....
PLZ Ort

Handy/Festnetz:

E-mail:

Besten Dank für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit!

Jakob Hoffmann & Alexander Sterkl

Für Fragen, Vorschläge, Wünsche, usw. sind wir gerne erreichbar:

Jakob Hoffmann: Tel: 0676 / 89 585 370; Mail: jakob.hoffmann@gmx.at

Alexander Sterkl: Tel: 0664 / 89 18 181; Mail: alexander.sterkl@gmx.at



Einladung zum Vortrag

DER FUSS UND SEIN MENSCH

Ein Erlebnisabend mit „Aha-Effekt“



Veranstaltet von den Fußpflegespezialistinnen:

- ⇒ mobile Fußpflege „Zeig mir Deine Füße“ Inh. Barbara Fasching
- ⇒ „Fußpflege Karin gepflegt von Hand bis Fuß“ Inh. Karin Fletzberger

Inhalt:

- Wissenswertes über die Fuß-Hirn-Kommunikation, warum die Füße sogar Ihre Entscheidungen beeinflussen und öfter tun als Sie vermuten...
- wichtige körperliche Zusammenhänge ausgehend vom Fuß
- Früherkennung: wenn Fuß und Schuh Signale schicken
- was beim Schuhkauf beachtet werden soll
- Tipps und Tricks zur Erleichterung der täglichen Pflege
- kleine, aber wirkungsvolle Übungen, die sich leicht im Alltag umsetzen lassen und noch vieles mehr



Vortragende: **Gabriele Kanduth, Fußpflegerin**

Seminarleiterin und Fachbuchautorin und bekannt aus den „Sprechstunde“-Kolumnen einer großen österr. Wochenzeitung, hat sich in ihrer Praxis seit vielen Jahren auf Problemfüße und Akutschmerzen spezialisiert

Ort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes Prinzersdorf

Datum: **Montag, 23. April 2018 um 19 Uhr**

Eintritt: freiwillige Spenden

Anmeldung bis 22. April bei Frau Barbara Fasching, Tel. 0676/3489053 oder am Gemeindeamt erbeten.

Pflanzentauschmarkt - Samstag, 5. Mai 2018

Dieser Pflanzentauschmarkt (Gemüsepflanzen, Balkonblumen, Kräuter, Beeresträucher, ...) wird in Kooperation mit Frau Maria Willim am Areal von „Blumen Maria“, Linzerstraße 21 von 8-12 Uhr stattfinden.

Zielgruppe: Hobbygärtner/Privatpersonen

Ansprechperson für Interessierte ist Gemeinderat und Gärtnermeister Anton Sieder.



Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

März		
31.3.	14 Uhr	SPÖ Osterolympiade beim VVP-Haus
31.3.	20 Uhr	Landjugend , Osterfeuer am Hauptplatz
April		
1./2.4.		GH Wegl , Osterspezialitäten vom Lamm
3.4.	14:30 Uhr	Musik belebt die Sinne , Pfarrheim
5.4.	18 Uhr	Musikschule , Tasteninstrumente und Harmonika, Foyer EMS
6.4.		Pensionistenverband , Ausflug Schifffahrtsmuseum und Heuriger
6.-8.4.	9-17 Uhr	Flohmarkt
7.4.	9-12 Uhr	Gemeinde , Müllsammeln, Treffpunkt: Hauptplatz
10.4.	14:30 Uhr	Pfarre , Seniorennachmittag
14.4.	19 Uhr	Pielachtaler , Konzert in der EMS
20.4.	15 Uhr	Gesunde Gemeinde , Wildkräuterworkshop
20.4.	18 Uhr	Musikschule , Trompete und Tenorhorn, Foyer EMS
21.4.	15 Uhr	Gesunde Gemeinde , Eröffnung Historischer Schrittweg und Laufstrecken
23.4.	19 Uhr	Gesunde Gemeinde , Vortrag "Der Fuß und sein Mensch", Gemeindeamt
25.4.	19 Uhr	Dorferneuerungsverein , Jahreshauptversammlung im GH Wegl
30.4.	18 Uhr	ÖVP Maibaumaufstellen am Hauptplatz
Mai		
1. u. 4.-6.5.	9-17 Uhr	Flohmarkt
4.5.	ab 14 Uhr	Musikschule , Tag der Musikschulen, Info- und Anmeldetag, EMS
5.5.	8-12 Uhr	Blumen Maria , Pflanzentauschmarkt
6.5.	9:45 Uhr	Pfarre , Erstkommunion
8.5.	14:30 Uhr	Musik belebt die Sinne , Pfarrheim
11.5.	15 Uhr	Pensionistenverband , Muttertagsfeier GH Kleebinder
12.5.	13 Uhr	Union Tennis Verein , Frühjahrsturnier
13.5.		GH Kern , Muttertagsbuffet
14.5.	15 Uhr	SPÖ Muttertagskaffee, VVP-Haus
15.5.	14:30 Uhr	Pfarre Seniorennachmittag
19.5.	10 Uhr	Pfarre , Firmung
20.-21.5.	9-17 Uhr	Flohmarkt
25.5.	15-17 Uhr	Postpartner , Eröffnungsfeier für Kunden
25.5.	15 Uhr	Gesunde Gemeinde , Wildkräuterworkshop
25.5.	18:30 Uhr	Pfarre , Lange Nacht der Kirchen
26.5.		SPÖ , Familienausflug
31.5.	9-17 Uhr	Flohmarkt
Juni		
1.-3.6.	9-17 Uhr	Flohmarkt
5.6.	14:30 Uhr	Musik belebt die Sinne , Pfarrheim
8.6.		Pensionistenverband , Ausflug zu den Ries-Werken in Ybbsitz
8.6.	19:30 Uhr	Musikschule , KOOR-Konzert, ehem. Kirchenwirt Gerersdorf
10.6.		GH Kern , Vatertagsbuffet
12.6.		Pfarre , Seniorenausflug
15.6.	ab 18 Uhr	Landjugend , Sommwendfeier
16.6.	11 Uhr	Stockschützen , Juxturnier
17.6.		Gös'nbar Steckerlfischessen
18.6.	ab 8 Uhr	Gemeinde , Anmeldebeginn Ferienspaß
22.6.	15 Uhr	Gesunde Gemeinde , Wildkräuterworkshop
22./23.6.		Lebenswertes Prinzersdorf , "andersrum ist nicht verkehrt" - Kulturfestival
23.6.	13-16 Uhr	Rotes Kreuz , Blutspendeaktion im Kommunalzentrum
25.6.	18 Uhr	Musikschule , Klassenabend Gitarren, Foyer EMS
30.6.		Pfarre , Wallfahrt nach Maria Langegg

Monatliche Termine des Pensionistenverbandes:

Kaffeeplauscherl im GH Wegl:
Mo, 9.4., 7.5., 4.6. - 9 Uhr

Kegel- und Spielenachmittag in Obergrafendorf:

Sa, 21.4., 19.5., 16.6. - 14 Uhr